

A U S S C H R E I B U N G

TRAININGSTAG 2025

Reit- und Fahrverein Tostedt u.U.e.V. am 31.08.2025

Nennungsschluss: 03.08.2025

Zugelassene Teilnehmer: Mitglieder des Reit- und Fahrverein Tostedt u.U.e.V. und eingeladene Teilnehmer, die Mitglied in einem Reitverein des PSV Hannover sind

Zugelassene Ausrüstung: Es gelten die Bestimmungen der LPO und WBO 2024 mit allen Änderungen und die Besonderen Bestimmungen der Landeskommission Hannover 2025 in vollem Umfang.

Starts pro Tag: pro Pferd maximal 5 Starts erlaubt. In WB 3 und 4 gelten 2 Teilnehmer auf einem Pferd/Pony wie ein Start. Die Nennung von WB Nr. 1, 2 oder 3 gilt im Sinne der Anzahl der erlaubten Starts nicht als Start. Pferde dürfen in allen Prüfungen mehrfach gehen, jedoch insgesamt nicht mehr als 5x am Tag – und in WB über Sprünge insgesamt nicht mehr als 3x / Tag.

Durchführung: Alle Ritte werden mündlich kommentiert. Es gibt keine Rangierung und keine Platzierung. Die Ausgabe von Schleifen/Ehrenpreisen ist nicht zulässig.

Nenngeld pro Reiter und Pferd inkl. aller Abgaben:

<u>€ bei:</u>	<u>Nenngebühren</u>	<u>entspricht je Wettbewerb</u>
1 Wettbewerb	8,- €	8,- €
2 Wettbewerbe	16,- €	8,- €
3 Wettbewerbe	21,- €	7,- €
4 Wettbewerbe	26,- €	6,50 €
5 Wettbewerbe	30,- €	6,- €

Achtung: Die Teilnahme am WB 12+13, Hobby Horsing, ist für 3,- € je Start möglich!

Zusätzlich sind pro Reiter 10,- € mit der Nennung abzugeben. Dieses Geld wird bei Teilnahme am Arbeitsdienst am 30.08.2025, später Nachmittag, zurückgezahlt.

Nennungen sind bis zum oben angegebenen Termin bei Bianca Sieler (ggf. über die Ausbilder), mit vollständigem Nenngeld, abzugeben, Nachnennungen werden, wenn dies noch möglich ist, gegen eine Nachnenngebühr von weiteren 10,- pro Teilnehmer bzw. Pferd angenommen. Nennungen, denen kein Nenngeld beigefügt ist, werden nicht angenommen.

1. Vorführ- und Pflegewettbewerb

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer/Innen
Zugelassene Pferde: 3jährige und ältere Pferde und Ponys
Ausrüstung: Zäumung auf Trense, sonst keine weitere
Ausrüstung zulässig
Anf./Bew. Bewertet werden Putz- und Pflegezustand,
Herausgebrachtsein und das Vorstellen auf einer
Dreiecksbahn

2. Führzügelklasse

Zugelassene Teilnehmer: alle Reiter/Innen, die nicht an den WB 3-10 teilnehmen.
Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys, keine Hengste
Ausrüstung: gem. WB 221/WBO
Anf./Bewertung: Bewertet werden Sitz und Herausgebrachtsein von
Pferd / Führer / Reiter

3. Reiterwettbewerb „Schritt und Trab“

Zugelassene Teilnehmer: alle Reiter/innen, die bisher noch nicht in
Dressur/Spring-WB/LP der Klasse E u./o. höher platziert waren und nicht in WB 2
und 4-8 starten

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys
Ausrüstung: gem. WB 227/WBO
Anf./Bewertung: Bewertet werden Sitz und beginnende Einwirkung

4. Reiterwettbewerb „Schritt, Trab und Galopp“

Zugelassene Teilnehmer: alle Reiter/innen, die bisher noch nicht in
Dressur/Spring-WB/LP der Klasse E u./o. höher platziert waren und nicht in WB 2-
4 u./o. 6 u./o. 8 starten

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys
Ausrüstung: gem. WB 228/WBO
Anf./Bewertung: Bewertet werden Sitz und beginnende Einwirkung

5. Dressurreiterwettbewerb

Zugelassene Teilnehmer: alle Reiter/innen, die bisher noch nicht in
Dressur/Spring-WB/LP der Klasse E u./o. höher platziert waren und nicht in WB 2-
4 starten

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys
Ausrüstung: gem. WB 241/A/WBO, Hilfszügel zulässig
Anf./Bewertung: Bewertet werden Sitz und beginnende Einwirkung
Aufgabe: DRW1

6. Dressurwettbewerb

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die bisher noch nicht in Dressur-LP der Kl. A gestartet sind und hier nicht in WB 2-5 starten

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: gem. WB 242A/WBO, keine Hilfszügel

Anf./Bewertung: Bewertet wird die Gesamtleistung des Teilnehmers

Aufgabe: E7/1, bei sehr vielen Nennungen E7/2

Ein Aufgabenvorleser kann mitgebracht werden.

7. Dressurwettbewerb

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die bisher noch nicht in Dressur-LP der Kl. L gestartet sind und hier nicht in WB 2-5 starten

Zugelassene Pferde: 5jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: gem. WB 242A/WBO, keine Hilfszügel

Anf./Bewertung: Bewertet wird die Gesamtleistung des Teilnehmers

Aufgabe: A 5/1

Ein Aufgabenvorleser kann mitgebracht werden.

8. Dressurwettbewerb

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die bisher noch nicht in Dressur-LP der Kl. M gestartet sind und hier nicht in WB 2-6 starten

Zugelassene Pferde: 5jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: gem. WB 242A/WBO, keine Hilfszügel

Anf./Bewertung: Bewertet wird die Gesamtleistung des Teilnehmers

Aufgabe: L2

Ein Aufgabenvorleser kann mitgebracht werden.

9. Caprilli-Test

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die bisher noch nicht in Spring-LP der Kl. E u./o. höher platziert waren und nicht in WB 2-3 starten

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: gem. WB 232/WBO

Anf./Bewertung: Bewertet wird die Gesamtleistung des Teilnehmers, Höhe der Sprünge ca. 40cm

Aufgabe: 2a

10. Stilspringwettbewerb mit Standardanforderungen

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die noch nicht in Spring-LP der Kl. A gestartet sind.

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: gem. WB 262/WBO

Anf./Bewertung: Bewertet wird die Gesamtleistung des Teilnehmers. Höhe der Sprünge ca. 65cm, ohne EZ

Aufgabe: Standardparcours 1

11. Stilspringwettbewerb mit Standardanforderungen

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die noch nicht in Spring-LP der Kl. L gestartet sind.

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: gem. WB 262/WBO

Anf./Bewertung: Bewertet wird die Gesamtleistung des Teilnehmers. Höhe der Sprünge ca. 80cm, ohne EZ

Aufgabe: Standardparcours 1

12. Stilspringwettbewerb mit Standardanforderungen

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die noch nicht in Spring-LP der Kl. L gestartet sind.

Zugelassene Pferde: 4jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: gem. WB 262/WBO

Anf./Bewertung: Bewertet wird die Gesamtleistung des Teilnehmers. Höhe der Sprünge ca. 90, ohne EZ

Aufgabe: Standardparcours 1

13. Dressur-WB mit Hobby Horses - Kür

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die ein Hobby Horse mitbringen.

- Das Hobby Horse muss über ein Zaumzeug inkl. Zügel verfügen.
- Zudem sind Vorderzeug und Fliegenohren zugelassen.
- Kinder zwischen 4-6 Jahren können ihr Hobby Horse auch ohne Trense und Zügel reiten.
- Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, längerer Stock über 60 cm
- Der Hobby Horser startet in beliebiger, funktioneller Sportkleidung.
- Jeder Teilnehmer führt mit seinem Hobby Horse eine Aufgabe vor, die folgende Anforderungen erfüllen muss:
 - ✓ Schritt, Trab, Galopp (Links- UND Rechtsgalopp)
 - ✓ Trabverstärkung, Galoppverstärkung
 - ✓ Einen Zirkel im Trab oder Galopp auf der linken Hand, einen Zirkel im Trab und Galopp auf der rechten Hand
 - ✓ Mindestens eine Volte in beliebiger Gangart
 - ✓ Mindestens einen Übergang vom Trab zum Galopp ✓ Mindestens einen Übergang vom Galopp zum Trab
 - ✓ Gruß am Anfang und am Ende der Aufgabe im Halten in Richtung „C“
 - ✓ Musikuntermalung ist nicht notwendig.
 - ✓ Das Vorlesen der Aufgabe ist zulässig.

14. Spring-WB Zeitspringen mit Hobby Horses

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer, die ein Hobby Horse mitbringen.

- Das Hobby Horse muss über ein Zaumzeug inkl. Zügel verfügen.
- Zudem sind Vorderzeug und Fliegenohren zugelassen.
- Kinder zwischen 4-6 Jahren können ihr Hobby Horse auch ohne Trense und Zügel reiten.
- Nicht zugelassen: Schweif am Stockende, längerer Stock über 60 cm
- Der Hobby Horser startet in beliebiger, funktioneller Sportkleidung.
- WB 915, Höhe der Sprünge 50 cm

15. Geführter Gelassenheits-WB

Zugelassene Teilnehmer: alle Teilnehmer/Innen

Zugelassene Pferde: 3jährige und ältere Pferde und Ponys

Ausrüstung: Zäumung auf Trense, Bandagen/Gamaschen erlaubt,

sonst keine weitere Ausrüstung zulässig. Für die Teilnehmer sind festes Schuhwerk und Handschuhe vorgeschrieben, für alle Teilnehmer zusätzlich eine Dreipunktkappe

Anf./Bew. Folgende Stationen sind zu absolvieren:

1. Vortraben an der Hand
2. Sprühflasche
3. Regenschirm
4. Rappelsack
5. Halten, Rückwärtsrichten

Bewertet werden die erkennbare Bereitschaft zur Mitarbeit, die Gelassenheit beim Absolvieren der Aufgaben sowie das Vertrauen zur-/der Respekt vor der führenden Person mit halben Noten zwischen 0 und 10.

Max. Dauer für die 5 Stationen 3 Minuten, jede Aufgabe kann 3x angeführt werden. Wird eine Station nicht absolviert, erfolgt ein Abzug von 2,0. Bei 3 nicht absolvierten Stationen erfolgt Ausschluss.

Jeder Teilnehmer kann freiwillig einen Theorietest (multiple choice) schreiben, dessen Ergebnis nur dem Teilnehmer selbst bekannt gegeben wird. Dabei wird nach Schwierigkeitsstufen „sehr leicht“, „leicht“ und „mittelleicht“ unterschieden und den entsprechenden Wettbewerben zugeordnet.

Teilnehmer der WB 1-4 und 12-13 schreiben „sehr leicht“, Teilnehmer der WB 5 und 8 schreiben „leicht“, 6 und 9-10 schreiben „mittelschwer“, Teilnehmer der WB 7 und 11 schreiben „schwer“

Diejenigen, die in mehreren Wettbewerben unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen starten, schreiben den Test aus dem Wettbewerb der höchsten Stufe, an dem teilgenommen wird.

Alle Tests werden Fragen zur Haltung und Fütterung, zum Umgang mit dem Pferd, zur Exterieurlehre und Veterinärkunde und zur Reitlehre inkl. Springen enthalten.